

# INHALTSVERZEICHNIS

<b>Vorwort zur 2. Auflage</b>	V-VII
<b>Vorwort</b>	1
<b>1. Einleitung</b>	3
<b>2. Allgemeine Überlegungen zur Depression</b>	9
2.1. Nosologische Einordnung depressiver Krankheitsbilder	12
2.2. Epidemiologische Faktoren der Depression	15
2.3. Ätiologische Aspekte der Depression	21
2.3.1. Das multifaktorielle Erklärungsmodell von AKISKAL & McKINNEY	25
2.3.2. Die Bedeutung von kritischen Lebensereignissen für die Entstehung depressiver Erkrankungen	28
2.4. Abschließende Bemerkungen	32
<b>3. Die Geburt eines Kindes als Krise im Lebenslauf der Frau</b>	33
3.1. Die Entstehung von Mütterlichkeit - Entwicklungs- stufen des Bildes der Weiblichkeit nach MOLINSKI	34
3.2. Theoretische Konzepte über Schwangerschaft, Geburt und frühe Elternschaft	42
3.2.1. Psychodynamische Ansätze zu Schwangerschaft, Geburt und Elternschaft	42
3.2.2. Krisenkonzeptionen des Übergangs zur Elternschaft	46
3.2.3. Entwicklungspsychologische Betrachtungen der Elternschaft im Verlauf des Lebenszyklus	50

3.3. Innere und äußere Veränderungsprozesse beim Übergang zur Mutterschaft	53
3.3.1. Veränderungen der gesellschaftlichen Ausgestaltung von Mutterschaft und daraus resultierende Konflikte	54
3.3.2. Die Probleme berufstätiger Mütter	56
3.3.3. Die Probleme von Mutterschaft und „Nur-Hausfrauen“-Dasein	57
3.3.4. Veränderungen in der Beziehung zum Partner	59
3.3.5. Die Bewältigung des Alltags mit einem Kind	60
3.3.6. Veränderungen im Selbstbild	62
3.4. Die Depression post partum als gesellschaftliches Tabu oder: Die Idealisierung von Mutterschaft in unserer Gesellschaft	65
3.5. Abschließende Bemerkungen	68
<b>4. Postpartale Depressionen als Spezialform depressiver Erkrankungen</b>	<b>70</b>
4.1. Geschichtliche Entwicklung der Forschung über psychische Störungen post partum	71
4.2. Abgrenzung unterschiedlicher psychischer Krankheitsbilder nach der Geburt von der postpartalen Depression	76
4.2.1. Das allgemeine Stimmungstief nach der Geburt	77
4.2.2. Die Wochenbettpsychosen	79
4.3. Das Erscheinungsbild der postpartalen Depression	82
4.3.1. Symptomatik der postpartalen Depression	83
4.3.2. Epidemiologie und Phänomenologie der postpartalen Depression	86
4.3.2.1. Auftretenshäufigkeit und Verlauf postpartaler Depressionen	87
4.3.2.2. Entwicklungsbedingte Prädisposition und Persönlichkeitsfaktoren	88

4.3.2.3. Psychosoziale Faktoren	90
4.3.2.4. Verlauf von Schwangerschaft, Geburt und Wochenbett	94
4.3.2.5. Psychiatrische Vorerkrankungen der depressiven Mutter	100
4.3.2.6. Heredität der postpartalen Depression	102
4.3.2.7. Katamnestische Untersuchungsergebnisse	103
4.3.3. Transkultureller Vergleich	104
4.3.4. Zusammenfassung und Bewertung der dargestellten Forschungsergebnisse	105
4.4. Theoretische Erklärungsansätze zur postpartalen Depression	107
4.4.1. Physiologische Erklärungsansätze	108
4.4.2. Psychodynamische Interpretationen	115
4.4.2.1. Der Erklärungsansatz von ARIETI	116
4.4.2.2. Das Erklärungsmodell von MOLINSKI	119
4.4.2.3. Der psychodynamische Ansatz von MAIER	125
4.4.3. Psychosoziale Betrachtungsweisen	128
4.4.4. Der psychoendokrine Erklärungsansatz von DIX - ein multifaktorielles Modell	134
4.4.5. Abschließende Bemerkungen	142
<b>5. Fallanalysen</b>	144
5.1. Fallbeispiel 1: Gespräch mit Frau A.	146
5.2. Fallbeispiel 2: Gespräch mit Frau B.	159
5.3. Fallbeispiel 3: Gespräch mit Frau C.	171
5.4. Zusammenfassende Bewertung der Fallbeispiele	183
<b>6. Die Entbindung als depressiogener Faktor - Eine zusammenfassende multifaktorielle Betrachtung der postpartalen Depression</b>	185